Hochzeitsfunken
VON RAUSCHWERK VERLAG

ARBEITSBLATT ZUM AUSDRUCKEN · FÜR TRAUZEUGEN, FAMILIE UND FREUNDESKREIS

Ein Geschenk *von allen Gästen*

Zeitplan von der Absprache bis zur Übergabe

Ein gemeinsames Hochzeitsgeschenk aus Fotos und Geschichten der Gäste entsteht nicht an einem Abend. Dieses Blatt bringt die Schritte in eine Reihenfolge, beginnend acht Wochen vor der Hochzeit. Die Wochenangaben sind ein Planungsvorschlag und keine Frist: Verschiebt sie, wie es für euch passt. Grundlage ist unser Ratgeber „Hochzeitsalbum als Geschenk“ auf hochzeitsfunken.de. Der Zeitplan passt zu jedem Sammelweg.

Zuerst festlegen, bevor die Einladung rausgeht

Wer sammelt?
Eine Kontaktperson, bei der Beiträge und Rückfragen zusammenlaufen

_____

Wer darf die Beiträge sehen?
Bis das Paar sein Geschenk bekommt

_____

Wann und wie erhält das Paar das Geschenk?
Auch: wer den Zugang übergibt

_____

Welcher Sammelweg?
Zum Beispiel eine Sammeladresse oder ein eingerichtetes Album

_____

Der Zeitplan

Woche 8 und 7
ABSPRACHE

- ☐ Kontaktperson, Empfängerkreis und Übergabe festlegen (siehe Kasten oben).
- ☐ Sammelweg wählen und mit einem harmlosen Testbeitrag prüfen (Fragen im Kasten „Die Überraschung schützen“).
- ☐ Entscheiden, was am Hochzeitstag übergeben wird: eine Karte mit den ersten Wünschen, ein fertiges Album oder beides getrennt.
- ☐ Einladungstext vorbereiten (Vorlage im Ratgeber) und die Platzhalter ersetzen.

DATUM _____

Woche 6
EINLADUNG

- ☐ Einladung an Gäste und Trauzeugen verschicken. Der Ratgeber nennt als Beispiel vier bis sechs Wochen vor der Hochzeit.
- ☐ Um einen kleinen Beitrag bitten: ein Foto und ein paar eigene Sätze. Auch das Basteln am Geschenk und die Vorbereitung der Rede gehören dazu.
- ☐ Bitten, die Geschenkidee bis zur Übergabe für sich zu behalten.

DATUM _____

Woche 5 bis 3
SAMMELN

- ☐ Eingänge erfassen: von wem, was ist zu sehen, welche Nachricht gehört zu welchem Bild.
- ☐ Bei unklarer Zuordnung kurz nachfragen.
- ☐ Beiträge grob ordnen: vor der Hochzeit, Hochzeitstag, danach. Wünsche, etwas bis zur Übergabe geheim zu halten, notieren.

DATUM _____

Woche 2 **NACHFASSEN**	☐ Wer noch nichts geschickt hat, wird einmal freundlich erinnert. Die Teilnahme ist freiwillig. Fehlt ein Bild von einem bestimmten Moment, gezielt danach fragen. ☐ Ablauf der Übergabe mit allen Beteiligten abstimmen.	DATUM
Woche 1 **PRÜFEN**	☐ Namen, Bildzuordnung und zurückgehaltene Beiträge gemeinsam prüfen. ☐ Die Karte für die erste Übergabe schreiben.	DATUM
Hochzeitstag **ÜBERGEBEN**	☐ Die Karte mit den ersten Wünschen überreichen und erklären, dass die Gäste nach der Feier Bilder und Geschichten ergänzen. ☐ Dem Paar zunächst den vereinbarten Zugang übergeben. Ob weitere Gäste mitlesen dürfen, besprecht ihr mit den beiden.	DATUM
Danach **ERGÄNZEN**	☐ Gäste ergänzen Bilder und Erlebnisse vom Tag. Einen Fertigstellungstermin nennt ihr erst, wenn er mit allen Beteiligten abgestimmt ist.	DATUM

Die Überraschung schützen

Testet den Ablauf mit einem harmlosen Testbeitrag:

- ☐ Wo erscheint er?
- ☐ Wer kann ihn öffnen?
- ☐ Gibt es eine Benachrichtigung?
- ☐ Kann jemand den Zugang weitergeben?

Eine Gruppe, in der alle mitlesen, passt nicht zu jedem Geschenk. Direkte Einsendungen an eine organisierende Person können verhindern, dass andere Gäste die Beiträge sofort sehen. Eine automatische Freischaltung zu einem späteren Datum plant ihr nur ein, wenn sie wirklich geprüft ist.

Was Gäste von den Vorbereitungen festhalten können

- Warum wurde gerade dieses Geschenk ausgesucht?
- Wer hat mitgebastelt?
- Welche gemeinsame Erinnerung hat die Idee angestoßen?

Vertrauliche Absprachen bleiben draußen.

Wenn weniger Zeit bleibt

Bei einer Hochzeit in zwei Wochen beginnt ihr mit dem, was sich noch festhalten lässt. Auch nach der Feier ist der Einstieg möglich: hochzeitsfunken.de/ratgeber/hochzeitsfotos-nachtraeglich-sammeln/

Mehr auf hochzeitsfunken.de

Was Hochzeitsfunken für Trauzeugen und Gäste umfasst und was davon derzeit gilt, steht auf der Seite für Gäste:
hochzeitsfunken.de/fuer-gaeste/

Wie Beiträge aussehen können, zeigt das ausdrücklich fiktive Musteralbum mit erfundenen Personen und KI-Bildern: hochzeitsfunken.de/musteralbum/

Was dieses Blatt nicht ist. Es ist eine Planungshilfe und ersetzt keine Absprache mit dem Paar und den Gästen. Es sagt nichts darüber, wie viele Gäste mitmachen und wann Beiträge eintreffen. Ob ein bestimmter Sammelweg die Überraschung wirklich schützt, prüft ihr selbst mit dem Testbeitrag. Keine Rechtsberatung.

Hochzeitsfunken ist ein Angebot von Rauschwerk Verlag · Tim-Ralf Heise. Impressum: hochzeitsfunken.de/impressum/